

# Protokoll der Spartensitzung Tauben vom 2. Mai 2008 in Pula / HR

Vorsitzender: Dr. Werner Lüthgen / D

Protokoll: Alois Kirchhofer / CH

Anwesend: Vertreter aus 17 Nationen

## Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Präsenz
3. Niederschrift der Sitzung 2007 in Piestany / SK
4. Mitteilungen
5. Tagesordnung der Generalversammlung vom 3. Mai 2008
6. Ergänzungswahl zur Europäischen Standardkommission für Tauben ( ESKT )
7. Rassebezogene Europaschauen für Tauben in der Saison 2008 / 2009
8. Bericht der Standardkommission
9. Rasseverzeichnis für Tauben (Stand 2008)
10. Präsentation der Sparte Tauben im Internet
11. Anschriftenverzeichnis (Stand 2008)
12. Anschriften der nationalen Standardkommissionen
13. Schaukalender 2008 / 2009 der wichtigsten nationalen Ausstellungen
14. Anträge und Berichte der Länder
15. Vorstellung von 2 Mitgliedsländern ( Grossbritannien / Rumänien )
16. Verschiedenes

### 1. Begrüßung

Um 08.05 Uhr kann der Vorsitzende Dr. Werner Lüthgen die Sitzung eröffnen und die anwesenden Delegierten aus 17 Nationen und zwei Gäste begrüßen. Besondere Grüsse richtet er an die Ehrenmitglieder der EE, Frindel Jean-Louis, Demeter Josef, Rohringer Istvan und Federico Voltolini. Werner Lüthgen übersetzt gleich ins Englische und Jean-Louis Frindel ins Französische. Der Vorsitzende gibt bekannt, dass noch ein TOP 6a eingeschoben werden muss: **Top 6a. Rückblick auf die Rassebezogenen Europaschauen.**

### 2. Feststellung der Präsenz

Anwesend sind Delegierte aus Belgien, Bosnien-Herzegowina Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Italien, Kroatien, Österreich, Polen, Rumänien, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik und Ungarn. Weiterhin als Gäste Bulgarien und Mazedonien. Entschuldigt fehlen: die Vertreter aus Dänemark, Norwegen und der Niederlande. Als Gäste werden begrüßt: die Vertreter der aufzunehmenden Länder Bulgarien und Mazedonien. Nicht anwesend sind Vertreter aus Russland und Schweden.

### 3. Niederschrift der Sitzung 2007 in Piestany / SK

Die Niederschrift der Sitzung 2007 in Piestany wurde in Deutsch, Englisch und Französisch im Internet veröffentlicht. Probleme die dadurch entstehen sind dem Vorsitzenden sofort mitzuteilen. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser Alois Kirchhofer verdankt.

### 4. Mitteilungen

Bei den Mitteilungen wurden die Ergebnisse der Präsidiumssitzungen am 9. Febr. 2008 in Prag sowie der Sitzung vom 1. Mai in Pula behandelt. Tatsache ist, dass in mehreren Ländern mehrere Fachverbände existieren, nach den gültigen Satzungen der EE aber nur ein Verband pro Sparte der EE

angehören darf. Der Präsident hat wiederholt versucht, diese Verbände zu einem Zusammenschluss zu bewegen, bisher aber ohne Erfolg. Das Präsidium wird nunmehr nach Wegen suchen müssen, damit für alle Kleintierzüchter Europas eine Teilnahme an den Europaschauen möglich wird.

Der Präsident Urs Freiburghaus (CH) sowie der Vorsitzende des Tierschutzbeirates Prof. Dr. Schille (D) haben im April auf einer landwirtschaftlichen Messe in Barcelona, bei der in diesem Jahr die Kleintierzucht im Vordergrund standen, in Vorträgen die Bedeutung und den Umfang der EE vorgestellt.

Bereits zuvor hatte in Brüssel in den Räumen des Europäischen Parlamentes eine Präsentation der EE stattgefunden, für die zahlreiche Tafeln dreisprachig auf die Aufgaben der EE aufmerksam gemacht haben. Außerdem wurden in vielen Bildern Tiere aller fünf Sparten der EE präsentiert. Ein besonderer Dank gilt dem BDRG, der seinen Stand zur Verfügung gestellt hat, und auch für die Standbesetzung sorgte. Aus dem Taubenmuseum in Nürnberg wurden weiterhin zahlreiche Exponate vorgeführt. An einem Empfang aus Anlass dieser Präsentation haben über 100 Personen, darunter 62 EU-Abgeordnete teilgenommen, sowie zahlreiche Präsidiumsmitglieder der EE, die diesen Verband mit 2,5 Mill. Mitgliedern vorgestellt haben.

Ein Teil der entstandenen Kosten wurden durch Sponsoring aufgebracht, das aber noch weiter zu Gunsten der EE ausgebaut werden muss.

In Berichten über Nationale Grossschauen kam zum Ausdruck, dass nicht alle eingesetzten Preisrichter über die erforderliche Qualifikation verfügen. Hier gibt es in der Satzung der EE klare Regelungen, die eingehalten werden müssen. Bewertungen von nicht qualifizierten Preisrichtern können nicht anerkannt werden.

Als sehr positiv wurde die Betreuung der Webseite der EE im Internet durch Hans Zürcher (CH) herausgestellt. Diese in den drei offiziellen Sprachen der EE ausgedruckten Präsentationen bieten einen guten Querschnitt über die Arbeit der EE, vorausgesetzt, die notwendigen Informationen kommen aus den einzelnen Sparten.

Ab 2009 werden alle in Europa verwendeten Kennzeichnungsringe für Tauben und Geflügel die beiden Buchstaben „EE“ tragen. Dann können Tiere auf Europaschauen ohne diese Kennzeichnung nicht mehr bewertet werden.

Für die Tagung in Pula verzeichnete die Anmeldeliste 139 Personen aus 24 Nationen. Am Nachmittag des 2. Mai werden die Verträge für die 26. Europaschau in Nitra unterzeichnet.

Damit verbunden ist zugleich die Aufforderung, für diese Ausstellung zu werben, damit die angestrebte Tierzahl von 20.000 erreicht wird.

Die 27. Europaschau 2012 wird wieder in Deutschland stattfinden, entweder in Nürnberg oder in Leipzig.

### **5. Tagesordnung der Generalversammlung vom 3. Mai 2008**

Die für die Generalversammlung angestrebte Wiederwahl des Vizepräsidenten Kratochvil ( CZ ) und des Generalsekretärs Gross ( CH ) wird von der Sparte Tauben unterstützt.

Es liegen Anträge vor zur Aufnahme der Länder Bulgarien und Mazedonien in die Sparte Tauben.

### **6. Ergänzungswahl zur Europäischen Standardkommission für Tauben ( ESKT )**

Die Ergänzungswahl in die Standardkommission kann verschoben werden, da sich der Schreibende auf Bitten bereit erklärte noch ein Jahr in diesem Gremium mitzumachen.

### **6a. Rückblick auf rassebezogene Europaschauen für Tauben 2007 / 2008**

In einem Rückblick auf die in der letzten Ausstellungssaison 2007/2008 angekündigten rassebezogenen Europaschauen konnte festgestellt werden, dass diese alle erfolgreich durchgeführt wurden. Leider lagen nicht von allen Ausstellungen ausführliche Berichte vor oder wurden zu spät eingereicht.

Durchgeführte rassebezogene Europaschauen:

- a) 10./11.11. 2007 Texaner in Vicenza (I)
- b) 23./25.11.2007 Danziger Hochflieger in Köln (D)
- c) 23./25.11.2007 Kurzschnäblige Mövchen in Köln (D)
- d) 23./25.11.2007 Genter Kröpfer in Köln /D)
- e) 08./09.12.2007 Montauban in Metz (F)

- f) 15./16.12.2007 Ungarische Riesenkröpfer in Dabas (H)
- g) 05./06.01.2008 Komorner Tümmeler in Dachau (D)
- h) 05./06.01.2008 Temeschburger Schecken in Dachau (D)
- i) 05./06.01.2008 Südosteuropäische Tümmeler in Dachau (D)
- j) 05./06.01.2008 Sisaker Roller in Dachau (D)
- k) 10./11.01.2008 Italienische Mövchen in Piacenza (I)
- l) 12./13.01.2008 Chinesentauben in Herford (D)
- m) 12./13.01.2008 Dänische Taubenrassen in (?) (DK)
- n) 12./13.01.2008 Mondain in Jepsheim (F)
- o) 18./20.01.2008 Perückentauben in Schopfloch (D)
- p) 26./27.01.2008 Wiener und Budapester Tümmeler in Barleben (D)
- q) 25./27.01.2008 Englische Kröpfer und Zwergkröpfer in Virovitica (HR)

Vorliegende Berichte:

- a) Chinesentauben in Herford (D), 764 Tiere aus 9 Ländern: D, NL, A, DK, GB, S, und weitere. 10 Preisrichter aus 4 Ländern.
- b) Perückentauben in Schopfloch (D), 514 Tiere aus D, F, A, GB, HR 10 PR aus D, F, Eire, HR; DK.
- c) Englisch Kröpfer und Zwergkröpfer in Virovitica (HR), 656 Tiere aus 8 Ländern: H, HR, SLO, D, CZ, BUL CZ und A. 8 PR aus A, Bulg, SLO, CZ, HR und H.
- d) Genter Kröpfer in Köln (D), A. Heftberger berichtet von einer gelungenen Schau mit 300 Tieren. bewertet von 3 Preisrichtern.
- e) Kurzschnäblige Mövchen in Köln (D) Jean-Louis Frindel berichtet: ca. 200 Tiere wurden von Ausstellern aus 4 Nationen präsentiert und von PR aus 3 Nationen bewertet.
- f) Mondain in Jepsheim /F 731 Tiere aus H, D, CH, B, F, wurden von 13 PR aus D, CH u. F bewertet.
- g) Ungarische Riesenkröpfer in Dabas (H) Istvan Rohringer erklärt dass 101 Tauben von 4 Ländern D, A, H und SK von 2 PR aus H und SK bewertet wurden.
- h) Texaner in Vicenza 500 Tiere aus 4 Nationen wurden von PR aus 3 Nationen bewertet.
- i) Italienische Mövchen Piacenza 555 Tiere von 3 Nationen wurden auf Wunsch von Frankreich und Deutschland nur von Italienischen PR bewertet.

### **7. Rassebezogene Europaschauen für Tauben in der Saison 2008 / 2009.**

Für 2008 / 2009 liegen 14 Anträge vor:

- a) 08./09.11.2008 Budapester Hochflieger, Debreciner Roller und Felegyhazaer Tümmeler in Debrecen (H)
- b) 14./16.11.2008 Modena in Illkirch-Graffenstaden (F)
- c) 21./23.11.2008 Kurzschnäbelige Mövchen in Köln (D)
- d) 22./23.11.2008 Gimpeltauben in Zschorlau (D)
- e) 28./30.11.2008 Lockentauben in Dortmund (D)
- f) 28./30.11.2008 Figurita-Mövchen in Dortmund (D)
- g) 28./30.11.2008 Spanische Kropftauben in Dortmund (D)
- h) 28./30.11.2008 Englische Shortfaced Tümmeler in Dortmund (D)
- i) 28./30.11.2008 Arabische Trommeltauben in Deutschland (D)
- j) 28./30.11.2008 Russische Tümmeler in Dortmund (D)
- k) 28./30.11.2008 Ringschläger in Dortmund (D)
- l) 28./30.11.2008 Libanontauben in Dortmund (D)
- m) 12./14.12.2008 Altholländische Tümmeler in Enschede (NL)
- n) 10./11.01.2009 Székesfehérvár Purzler, Budapester Kurze, Cegléder Kurze, Siebenbürger Purzler, Siebenbürger Doppelkuppige Purzler, Timisburger Purzler in Székesfehérvár (H)

Alle Ausstellungen werden genehmigt.

Für die Saison 2009/10 können keine rassebezogenen Europaschauen genehmigt werden mit Rücksicht auf die allgemeine Europaschau in Nitra (SK) im Nov. 2009.

Von 9.30h – 10.00 h wurde eine Pause eingehalten.

## **8. Bericht der Standardkommission**

Urs Freiburghaus der Präsident der EE besucht uns und begrüsst die Delegierten. Er verteilt die Ringbestellungsformulare. Ohne diese Formulare gibt es keine EE-Ringe.

Über die am Vortage durchgeführte Sitzung der Europäischen Standardkommission für Tauben berichtete der Vorsitzende Jean-Louis Frindel ( F ), dass bereits im Vorfeld eine Überarbeit des Europäischen Rasetaubenverzeichnisses durch Hans Schipper ( NL ), Dr. Werner Lüthgen ( D ) und Jean-Louis Frindel ( F ) stattgefunden hat. Vor allem wurden in Zusammenarbeit mit dem NPA die englischen Rassebezeichnungen einer kritischen Betrachtung unterzogen. Weiterhin wurden die gemäss Beschluss von der Sitzung in Warschau aufgenommenen Polnischen Rassen eingeführt sowie einige Ringgrößen geändert. Auch die vom BZA aus Deutschland neu anerkannten Rassen wurden in das Verzeichnis aufgenommen. Dieses ist nunmehr aktuell, da auch keine weiteren Anträge vorlagen.

Einige Reglements zum Standard und zur Standardkommission, die bereits im Vorfeld diskutiert worden waren, wurden noch zur Herbstsitzung 2008 der ESKT zurückgestellt.

Den Bericht über die Herbstsitzung 2007 der ESKT in Warschau wurden von Dr. Werner Lüthgen (D) auf der Basis der Niederschrift von Hans Schipper vorgetragen. Die polnischen Zuchtfreunde hatten diese Tagung sehr gut vorbereitet und ca. 220 Tauben der verschiedensten Polnischen Rassen in die Käfige gestellt, sodass damit ein guter Überblick über diese Rassen gegeben war. Wichtig ist noch die Ergänzung der Rassen, die als seltene Rassen einer besonderen Förderung auf den Ausstellungen bedürfen.

Die nächste Schulungstagung findet am 12./14. Sept. 2008 in Frankreich statt. Wegen organisatorischer Probleme im Elsass musste jedoch der Tagungsort nach Chambéry verlegt werden. Im kommenden Jahr findet die Schulungstagung wieder gemeinsam mit der Sparte Geflügel in Linz / Österreich statt und zwar am 18./20. Sept. 2009. Einzelheiten über die Tagungen werden rechtzeitig im Internet bekannt gegeben.

## **9. Rasseverzeichnis für Tauben (Stand 2008)**

Das aktualisierte Verzeichnis der Rasetauben in der EE war bereits mit Stand 1.4.2008 als E-Mail allen Delegierten zugestellt worden. Als nachträgliche Änderung wurde lediglich darauf hingewiesen, dass die bisherige Bezeichnung „YU“ als Heimatland einiger Rassen durch die aktuelle Bezeichnung „SRB“ ersetzt zu ersetzen ist. Das aktualisierte Rasseverzeichnis befindet sich bereits auf der Webseite der EE, Sparte Tauben. Dort sind auch zahlreiche weitere Informationen und Reglements aufgeschaltet. Für die prompte Erledigung wurde dem Webmaster der EE, Hans Züchter ( CH ) ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

## **10. Präsentation der Sparte Tauben im Internet**

Die Präsentation der Sparte Tauben im Internet gilt als vorbildlich, seit der Übernahme der Betreuung durch Hans Zürcher (CH). Wenn auch gelegentlich die Übersetzungen in englisch oder franz. verspätet aufgeschaltet werden. Alle zeitlosen Informationen der Sparte Tauben (Mitglieder, ESKT, Reglement, Rasseverzeichnis) sind auf dem neuesten Stand.

Notwendig ist die frühzeitige Bekanntgabe aller Schautermine (auch Änderungen).

## **11. Anschriftenverzeichnisse (Stand 2008)**

Die Anschriftenverzeichnisse der Sparte sowie der Delegierten wurde auf den neuesten Stand gebracht und an die Delegierten verteilt. Alle Änderungen sind umgehend dem Spartenvorsitzenden mitzuteilen. Neu ist eine Übersicht über die Vorsitzenden der Preisrichtervereinigungen, die aber noch unvollständig ist. Diese Liste wird für die Einladungen zu den Schulungstagungen benötigt.

## **12. Anschriften der nationalen Standardkommissionen**

Aktualisiert wurde auch die Liste der Vorsitzenden der Standardkommissionen, damit die Möglichkeit des direkten Kontaktes zwischen den Ländern gegeben ist. Diese Listen sind ebenfalls in der Mappe. Es fehlen aber noch diverse Namen einiger Länder. Bitte ergänzen und ev. Änderungen mitteilen.

### 13. Schaukalender 2007/08 der wichtigsten Nationalen Ausstellungen

Der internationale Ausstellungskalender 2007/08 mit der Übersicht über die wichtigsten nationalen Ausstellungen ist noch nicht vollständig. Die Länder wurden gebeten, umgehend fehlende Daten an den Spartenvorsitzenden zu melden, damit der Kalender ins Internet gestellt werden kann.

### 14. Anträge und Berichte der Länder

Anträge sind keine bekannt und das Wort wird nicht verlangt.

### 15. Vorstellung von 2 Mitgliedsländern (Grossbritannien, Rumänien)

Im Rahmen der Vorstellungsverfahren berichtete zunächst Graham Giddings ( GB ) über die Situation in Grossbritannien, wobei sich das Verbandsgebiet über England, Wales, Schottland und Nordirland erstreckt. Erste Verbandsstrukturen entstanden bereits im 17. Jahrhundert. Als ältester Sonderverein ist der Archangelclub im Jahr 1884 entstanden. Als original englische Rassen gelten ca. 20 Rassen im Rasseverzeichnis. Der Verband ( NPA ) zählt z. Zt. ca. 750 Mitglieder. Diese beteiligen sich auf vielen landwirtschaftlichen Ausstellungen, vor allem auch in den Sommermonaten. Gezeigt werden bis zu 1500 Tauben. Die Nationale Taubenschau in Pickering hat im letzten Jahr 3000 Tiere umfasst. Das Bewertungssystem in GB kennt nur Abstufungen, wobei für die besten Tiere Rosetten vorgesehen sind. Z. Zt. kennt Grossbritannien keine Quarantänemassnahmen bei Einfuhren von Tauben, die zuvor zwei Jahre lang Gültigkeit besaßen.

Über die Situation in Rumänien berichteten die beiden Delegierten Cornea und Hadarau, wozu sie zugleich eine Informationsmappe ( dreisprachig ) verteilten. Die Taubenzucht hat in Rumänien eine lange Tradition und es sind sehr viele regionale Rassen entstanden, vornehmlich Tümmeler. Der Verband umfasst z. Zt. ca. 700 Mitglieder, wobei zu der älteren Generation zahlreiche jüngere Mitglieder gekommen sind, die eine harmonische Mischung bilden. Die Preisrichtervereinigung umfasst ca. 40 Mitglieder, die in den letzten Jahren intensiv geschult wurden. Der Verband besteht überwiegend aus Taubenzüchtern, dazu kommen einige Kaninchen- und Geflügelzüchter. Der Verband gibt eine eigene Zeitschrift heraus.

Im kommenden Jahr werden die Vertreter aus Bosnien-Herzegowina und Bulgarien über die Situation in ihren Ländern berichten.

### 16. Verschiedenes

Kein Wortbegehren.

Schluss der Sitzung: 12.15 h

Der Spartenvorsitzende:

Dr. Werner Lüthgen

Der Sekretär:

Alois Kirchhofer

Rodgau / Glattbrugg, 28. Mai 2008